Wohnbaugenossenschaft
Gewo Züri Ost
Gerichtsstrasse 4
8610 Uster

Zentrale 044 905 80 10
info@gewo.ch
www.gewo.ch

Merkblatt Brandschutz

Wie verhalte ich mich bei Feuer richtig, auf was darf ich achtgeben und wie kann ich schon im Voraus Brände vermeiden:

Notruf 118

Generell gilt der Grundsatz: Alarmieren – Retten - Löschen!
Bleiben Sie ruhig und handeln Sie überlegt.

In Kürze:

Was tun, wenn's brennt?

1. Alarmieren
   - 118 Feuerwehr
   - Wo brennts? Was brennt? Wer ruft an?

2. Retten
   - Retten Sie immer zuerst sich selbst, dann andere Personen und Tiere

3. Löschen:
   - Sofern möglich, bekämpfen Sie Brände mit den vorhandenen Löschmitteln: Handfeuerlöscher, Löschposten, Löschdecken usw.
   - Bringen Sie sich jedoch nicht in Gefahr.

Notruf 118

Etwas ausführlicher:

Was tun, wenn's brennt?

1. Alarmieren

118 Feuerwehr

Wo brennt es? Geben Sie die Strasse und die Hausnummer sowie wichtige Details wie Etage oder Zimmernummer bekannt.
Was ist passiert? Schildern Sie die Situation.
Sind Personen in Gefahr? **Wie viele Menschen** sind verletzt oder werden vermisst.
Wer ruft an? Geben Sie Ihren Namen und den genauen Standort an.

2. Retten

Bringen Sie sich nie selbst in Gefahr!
Retten Sie sich, andere Menschen und Tiere. Oberste Priorität hat dabei der Eigenschutz.
Schliessen Sie Türen und Fenster, um die Ausbreitung von Rauch und Feuer zu begrenzen.
Verlassen Sie wenn möglich die Brandstelle.
Benutzen Sie den nächsten Fluchtweg, Treppen und Notausstiege.
Nicht den Lift benutzen!
Gehen Sie nie in verrauchte Räume und Korridore. Wenn Sie nicht aus einem Zimmer kommen, dichten Sie die Türe ab, öffnen Sie das Fenster und warten dort auf die Feuerwehr.

3. Löschen

Bringen Sie sich selbst nie in Gefahr!
Versuchen Sie, nur kleinste Brände selbst zu löschen
Verlassen Sie das Gebäude **sofort,** wenn Sie das Feuer nicht löschen können.
Bekämpfen Sie den Brand mit den vorhandenen Mitteln (Feuerlöscher, Löschdecke)
Brennt **Öl oder Fett in der Pfanne,** können Sie mit dem passenden Deckel, einem feuchten Tuch, einem Backblech oder einer Feuerlöschdecke die Pfanne abdecken und so den Brand ersticken.
Bei **einem brennenden elektrischen Gerät** sofort den Stecker aus der Steckdose ziehen oder das Gerät ausschalten.

4. Feuerwehr einweisen

Erklären Sie kurz und klar, wie die Lage ist:
Was **brennt? (z.B. Pfanne auf dem Kochherd, Wäschetrockner)**
Wo **brennt es? (z.B. Küche, Schlafzimmer)**
Wie viele Personen **und Tiere befinden sich noch im Gebäude / in der Wohnung?**
Welche Zugänge gibt es?

Brandschutz in den Fluchtwegen

Top 3 Brandverhütungs-Tipps

1. Treppenhäuser und Korridore frei lassen.
2. Durchgangsbreite von 1.20 m einhalten.
3. Keine brennbaren Materialien lagern.

Brandschutztüren

Top 3 Brandverhütungs-Tipps

1. Brandschutztüren immer schliessen.
2. Türen stets freihalten.
3. Türen nicht festbinden, verkeilen oder blockieren.

Ihre Pflichten als Mieter

Top 3 Brandverhütungs-Tipps

1. Halten Sie das Treppenhaus frei.
2. Schliessen Sie immer die Brandschutztüren.
3. Benutzen Sie die Autoeinstellhalle nicht als Lager.

Brandschutz in Autoeinstellhallen

Top 3 Brandverhütungs-Tipps

1. Löscheinrichtungen müssen zugänglich sein.
2. Alle Notausgänge sind freizuhalten.
3. Kein Brennstoff, Hausrat und Altpapier lagern.

Brandschutz im Keller

Top 3 Brandverhütungs-Tipps

1. Ordnung ist der beste Brandschutz.
2. Möglichst keine brennbaren Flüssigkeiten lagern.
3. Gasflaschen gehören nicht in den Keller.

Mobiltelefone sicher benutzen

Top 3 Brandverhütungs-Tipps

1. Beschädigte Akkus sofort austauschen.
2. Keine minderwertigen Akkus oder Ladegeräte verwenden.
3. Trennen Sie das Handy vom Ladekabel, wenn es aufgeladen ist.

Grill und Gartencheminée, sicher grillieren

Top 3 Brandverhütungs-Tipps

1. Brennbares mindestens 1 Meter vom Grill entfernen.
2. Keine flüssige Brandbeschleuniger verwenden.
3. Asche mindestens 48 Stunden auskühlen lassen.

Brandgefahr in der Küche

Top 3 Brandverhütungs-Tipps

1. Der Kochherd ist keine Ablagefläche.
2. Stecker raus, nach Gebrauch elektrischer Geräte.
3. Brennendes Fett nie mit Wasser löschen.

Feuerlöscher

Schätzen Sie rasch ein, ob Sie das Feuer selbst löschen können, ohne sich in Gefahr zu bringen. Sie können den Feuerlöscher einsetzen, wenn der Brand klein und begrenzt ist. Auch müssen Sie einen sicheren Fluchtweg haben, falls sich der Brand nicht löschen lässt.

Nehmen Sie eigene Löschversuche nur in der ersten Minute eines Brandes vor und bringen Sie sich dabei nie in Gefahr. Von zentraler Bedeutung ist, dass Sie zuerst Alarm schlagen, dann mit dem Retten von Mitmenschen oder Tieren beginnen und erst am Schluss versuchen den Brand zu löschen.

Beachten Sie Folgendes

- Bei den meisten Feuerlöschern muss zur Aktivierung zuerst ein Sicherungsstift gezogen werden.
- Verspritzen Sie bei kleineren Bränden das Löschmittel schussweise. Damit vergeuden Sie kein Löschmittel.
- Kontrollieren Sie, ob sich auch in schlecht einsehbaren Ecken des Brandherdes keine Glutnester mehr befinden. Falls doch, löschen Sie diese.
- Verlassen Sie die Brandstelle nach dem Löschen nicht. Beobachten Sie diese und rufen Sie die Feuerwehr, um abzuklären, ob der Brand auch tatsächlich gelöscht wurde und sich nicht wieder neu entfachen kann.
- Bewahren Sie eine Reserve an Löschmittel auf, damit Sie im Falle eines Wiederentflammens darauf zugreifen können.
- Lassen Sie nach der Benutzung des Feuerlöschers diesen sofort wieder auffüllen.

Löschdecken

um kleinere Brände zu bekämpfen

Die Löschdecke ist keine Alternative zum Feuerlöscher. Jedoch ist sie eine gute Ergänzung bei kleineren Bränden. Ihr grosser Vorteil ist, dass sie keine Löschspuren hinterlässt. Ist das Feuer sehr heiss, wie es unter Umständen bei Fettbränden vorkommt, kann die Löschdecke aber auch durchbrennen. In diesem Fall hilft nur der richtige Feuerlöscher weiter.

Top 3 Brandverhütungs-Tipps

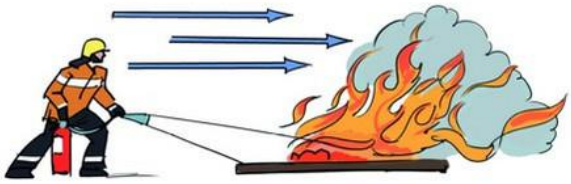
1. Kaufen Sie Löschdecken mit der Norm EN 1869.
2. Platzieren Sie die Löschdecke griffbereit und gut zugänglich.
3. Löschen Sie Fettbrände nie mit Wasser.

Fettbrände

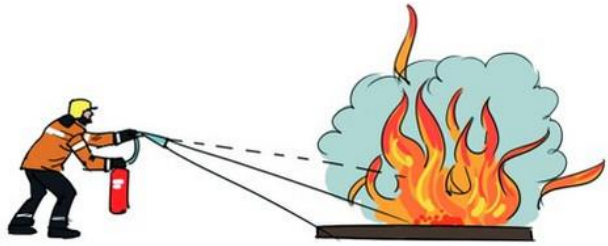
nie mit Wasser löschen!

Auf Herdplatten können Temperaturen bis 400 Grad entstehen. Erhitzen Sie Fett, beginnt dieses bei rund 280 Grad zu brennen. Daher sollten Sie beim Erhitzen von Fett wie auch Öl besonders vorsichtig sein. Beginnt dieses zu brennen, dürfen Sie beim Löschen nie zu Wasser greifen. Dies würde zu einer Fettexplosion führen. Bei deren explosionsartigen Verdampfung wird das brennende Fett mitsamt dem Wasserdampf aus der Pfanne gerissen. Die Folgen für die Person und die Küche sind verheerend. Auch beim Löschen selber besteht erhebliche Verbrennungsgefahr. Die wirksamste Methode einen Fettbrand zu löschen sind Feuerlöscher für die Brandklasse F. Ist ein solcher nicht verfügbar, kann auch eine Löschdecke eingesetzt werden.

Wie wird richtig gelöscht?

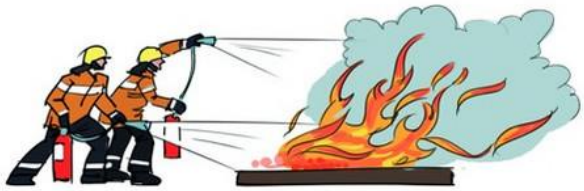


Stets in Windrichtung (Wind im Rücken) löschen, in die Glut und nicht in die Flammen spritzen.



Von vorne nach hinten und von unten nach oben löschen.

Bei Tropf- und Fliessbränden von oben (Austrittsstelle) nach unten löschen.



Genügend Löscher gleichzeitig einsetzen.

Bildquelle: https://www.bfb-cipi.ch/brandverhuetungs-tipps/detail/feuerloescher

Weitere Infos erhalten Sie unter anderem bei der BFB-Beratungsstelle für Brandverhütung: https://www.bfb-cipi.ch/

Gerne stehen wir Ihnen bei weiteren Fragen auch unter unserer Geschäftsstellennummer 044 905 80 10 zur Verfügung.

Rufen Sie im Notfall immer die Notrufnummer 118 an.

Ihre Wohnbaugenossenschaft Gewo Züri Ost